



Befiehl du deine Wege

Ökumenischer Choral im Satz für gemischten Chor a cappella

Bartholomäus Gesius, 1560 - 1613

Text: Paul Gerhardt (1653)

EG 361

S
A

1. Be - fiehl du dei - ne We - ge und was dein Her - ze kränkt
2. Dem Her - ren muß du trau - en, wenn dir's soll wohl - er - gehn;

T

1. Be - fiehl du dei - ne We - ge und was dein Her - ze kränkt
2. Dem Her - ren muß du trau - en, wenn dir's soll wohl - er - gehn;

B

1. Be - fiehl du dei - ne We - ge und was dein Her - ze kränkt
2. Dem Her - ren muß du trau - en, wenn dir's soll wohl - er - gehn;

6

der al - ler - treu - sten Pfle - ge des, der den Him - mel lenkt
auf sein Werk muß du schau - en, wenn dein Werk soll be - stehn.

der al - ler - treu - sten Pfle - ge des, der den Him - mel lenkt
auf sein Werk muß du schau - en, wenn dein Werk soll be - stehn.

der al - ler - treu - sten Pfle - ge des, der den Him - mel lenkt
auf sein Werk muß du schau - en, wenn dein Werk soll be - stehn.

11

Der Wol - ken, Luft und Win - den gibt We - ge, Lauf und Bahn,
Mit Sor - gen und mit Grä - men und mit selbst - eig - ner Pein

Der Wol - ken, Luft und Win - den gibt We - ge, Lauf und Bahn,
Mit Sor - gen und mit Grä - men und mit selbst - eig - ner Pein

Der Wol - ken, Luft und Win - den gibt We - ge, Lauf und Bahn,
Mit Sor - gen und mit Grä - men und mit selbst - eig - ner Pein

16

der wird auch We - ge fin - den, da dein Fuß ge - hen kann.
läßt Gott sich gar nichts neh - men, es muß er - be - ten sein.

der wird auch We - ge fin - den, da dein Fuß ge - hen kann.
läßt Gott sich gar nichts neh - men, es muß er - be - ten sein.

der wird auch We - ge fin - den, da dein Fuß ge - hen kann.
läßt Gott sich gar nichts neh - men, es muß er - be - ten sein.

musicalion

klicken für mehr

Zum freien Eintrag weiterer Strophen

S
A

T

B

Measures 1-5 of the musical score. The Soprano and Alto staves are grouped together, as are the Tenor and Bass staves. The music is in 3/2 time and B-flat major. The Soprano/Alto part features a melody with some chromaticism, while the Tenor/Bass part provides a harmonic accompaniment.

6

Measures 6-10 of the musical score. The musical notation continues across the four staves. The Soprano/Alto part has a melodic line with some grace notes, and the Tenor/Bass part continues the accompaniment.

11

Measures 11-15 of the musical score. The musical notation continues across the four staves. The Soprano/Alto part has a melodic line with some grace notes, and the Tenor/Bass part continues the accompaniment.

16

Measures 16-20 of the musical score. The musical notation continues across the four staves. The Soprano/Alto part has a melodic line with some grace notes, and the Tenor/Bass part continues the accompaniment.



Befiehl du deine Wege

Alle Strophen im Überblick

1. **Befiehl** du deine Wege
und was dein Herze kränkt
der allertreusten Pflege
des, der den Himmel lenkt.
Der Wolken Luft und Winden
gibt Wege, Lauf und Bahn
der wird auch Wege finden,
da dein Fuß gehen kann.

2. **Dem Herren** musst du trauen,
wenn dir's soll wohlergehn;
auf sein Werk musst du schauen,
wenn dein Werk soll bestehn.
Mit Sorgen und mit Grämen
und mit selbsteigner Pein
lässt Gott sich gar nichts nehmen:
es muss erbeten sein.

3. **Dein ew'ge** Treu und Gnade,
o Vater, weiß und sieht,
was gut sei oder schade
dem sterblichen Gebi:
und was du dann
das treibst du, s'
und bringst zun
was deinem Rat

4. **Weg** hast du aller,
an Mitteln fehlt dir's nicht;
dein Tun ist lauter Segen,
dein Gang ist lauter Licht.
Dein Werk kann niemand hindern,
dein Arbeit darf nicht ruhn,
wenn du, was deinen Kindern
ersprießlich ist, willst tun.

5. **Und** ob gleich alle Teufel
hier wollten widerstehn,
so wird doch ohne Zweifel
Gott nicht zurücke gehen;
was er sich vorgenommen
und was er haben will,
das muss doch endlich kommen
zu seinem Zweck und Ziel.

6. **Hoff**, o du arme Seele,
hoff und sei unverzagt!
Gott wird dich aus der Höhle,
da dich der Kummer plagt,
mit großen Gnaden rücken;
erwarte nur die Zeit,
so wirst du schon erblicken
die Sonn der schönsten Freud.

7. **Auf**, auf, gib deinem Schmerze
und Sorgen Gute Nacht!
Lass fahren, was das Herze
betrübt und traurig macht;
bist du doch nicht Regente,
der alles führen soll:
Gott sitzt im Regimente
und führet alles wohl.

8. **Ihn**, ihn lass tun und walten!
Er ist ein weiser Fürst
und wird sich so verhalten,
dass du dich wundern wirst,
wenn er, wie ihm gebühret,
mit wunderbarem Rat
das Werk hinausgeführt,
das dich bekümmert hat.

9. Er wird zwar eine Weile
mit seinem Trost verziehn
und tun an seinem Teile,
mit seinem Sinn
ben
1 für
chweben,
dir.

10. Er wird sich befinden,
dass du ihm treu verbleibst,
so wird er dich entbinden,
da du's am mindesten gläubst;
er wird dein Herze lösen
von der so schweren Last,
die du zu keinem Bösen
bisher getragen hast.

11. **Wohl** dir, du Kind der Treue!
Du hast und trägst davon
mit Ruhm und Dankgeschreie
den Sieg und Ehrenkron;
Gott gibt dir selbst die Palmen
in deine rechte Hand,
und du singst Freudenpsalmen
dem, der dein Leid gewandt.

12. **Mach End**, o Herr, mach Ende
mit aller unsrer Not;
stärk unsre Füß und Hände
und lass bis in den Tod
und allzeit deiner Pflege
und Treu empfohlen sein,
so gehen unsre Wege
gewiss zum Himmel ein.



Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Befiehl du deine Wege \(Ökumenischer Choral\)](#)

Komponist: [Bartholomäus Gesius](#)

Epoche: Renaissance

Thema: .Ohne Thema

Reihe/Zyklus: Lieder (geistlich)

Schwierigkeit: Leicht bis mittel

Instrumentierung Gruppe: Gemischter Chor a cappella

Arrangement: Chor>SATB

Instrumentierung: Gesang Chor>Alt-Stimmen = A(1), Gesang Chor>Bass-Stimmen = B (1), Gesang Chor>Sopran-Stimmen = S(1), Gesang Chor>Tenor-Stimmen = T(1)

Text wie in EG 361 Ö: 12 Strophen von Paul Gerhardt (1653).